

356

1733
Sept. 7.
Cölln.

Die Provisores der Ortianischen Fundation und Regenten der uralten Montaner- Burs zu Köln be-
kunden: Conradt Orth ab Hagen, der Rechten Dr.,
Dechant zu St. Jürgens und Priester-Canonich des
hohen Domstifts zu Köln habe am 19. Juni 1571
dem Hermann von Hatzfeldt, Herrn zu Uffeln, aus
den Uffelnischen Gütern eine Jahrrente von 32
Talern gegen ein Kapital von 800 Talern abge-
kauft und sich wiederlöslich verschreiben las-
sen. Infolge Schwierigkeiten wegen der Bezah-
lung haben die Provisoren, als Uffeln an die
von Schierstedt gekommen, sich im Jahre 1706
statt der Rente gerichtlich 10 Morgen Wiesewachs
aus den Uffelnischen Gütern verpfänden lassen
mit Einverständnis des + Franz Engelbert von
Schierstedt, jedoch unter beiderseitigem Vorbe-
halt der Löse. Nun hat sich Dethmar Joseph von
Mellin, dessen Frau Margarethe Wilhelmine von
Menge vom Hause Uffeln stammt, bereit gefunden,
gegen Zahlung der Schuldsomme in die Rechte der
Provisoren einzutreten. Er bezahlt den Proviso-
ren insgesamt 1140 Rthl. 53 ab. 4 H., und die
Provisoren übertragen ihm ihre Rechte auf die
10 Morgen Wiesenwachs, deren Lage genau bezeich-
net ist.

Die Provisoren unterschreiben und siegeln mit
des Gymnasii Insiegel.

Unterschrieben: Carolus Caspar Pauli, Decanus
Sti. Andreæ, provisor. Joes Adam Stöberberg,
Decanus Sti. Georgii, provisor. Herwegh, Reg.
Mont.

Or. iergt. Siegel ab.